



BIBELGEMEINDE BERLIN

Sonntag, 15.11.2020

„Barmherzig und gnädig ist Jahwe, geduldig und von großer Güte.“

—Psalm 103,8 —

„Wir sind das Haus“

Begrüßung

Schriftlesung: Lukas 15,11-32

Anbetung:

„Ruft zu dem Herrn“

„Stern, auf den ich schaue“

„Jesus ist kommen“

„Sprich, o Herr“

Predigt:

„Die Geschichte zweier Söhne“ (Teil 3)

(Lukas 15,25-32)

Mahl des Herrn

„Wie tief muss Gottes Liebe sein“

„Für mich gingst du nach Golgatha“



Bibelgemeinde Berlin e.V.

Wustrower Straße 52, 13051 Berlin

www.bibelgemeinde-berlin.de | www.hermeneutik.info

IBAN: DE 39 1001 0010 0012 3301 02 | **BIC:** PBNKDEFF100

Das Passwort für das WLAN Bibelgemeinde-Gast lautet: Lb-gaS-j

Gebetsanliegen

- Gelobt seist DU, ewiger Gott, für DEINEN erhabenen Erlösungsplan, DEINE große Barmherzigkeit und für die Versöhnung, die DU durch DEINEN Sohn, erwirkt hast und dem elendsten Sünder anbietest.
- Danke für meine Errettung und die Freude, die in DEINER Gegenwart dadurch entstanden ist.
- Jahwe, mein Gott, mein Retter, erbarme DICH der zügellosen Sünder in unserem Land. Erbarme DICH der gesetzlichen Heuchler, die in größter Blindheit DEINEM Namen Unehre bereiten.
- Unser König, wir beten, dass unsere Regierung DEINE Wege erkennen möge. Gib DU ihnen DEINE Weisheit, die sie für die Herrschaft in unserem Land dringend bedürfen.
- Jahwe, bewahre DEINE Herde, die Bibelgemeinde Berlin, die Gnadengemeinde, die Leuchtturm-Gemeinde, die Eckstein-Gemeinde, die EC-Gemeinden und alle DEINE lokalen Gemeinden im In- und Ausland. Danke, dass DU immer noch Gemeinde baust.

Aufgaben zur persönlichen Vertiefung / für die Wachstumsgruppen:

1. Wen stellt der ältere Sohn in diesem Gleichnis Jesu dar? Warum ist das so und wie sind die Parallelen? Erkläre deine Antwort möglichst detailliert. Bedenke auch wie sich Israel als Nation verhalten hat. Lies dazu Römer 9,1-5 und vergleiche die Aussagen mit Lukas 15,31.
2. Was ist in deinen Augen die schändlichste Angelegenheit in dieser Geschichte? Warum? Unterhaltet euch darüber.
3. Wo gibt es heute für Kinder Gottes immer noch Tendenzen, sich diesen beiden Söhnen in ihrer Sünde, entweder durch Einstellungen oder durch das Verhalten, anzunähern? Überlege in welcher Hinsicht du selbst gelegentlich, in eine oder die andere Richtung abrutscht. Bekenne dem Herrn diese Schuld - ohne ein "Wenn" und "Aber"!
4. Was tat der Vater in dieser Geschichte, um seine Liebe für beide Söhne zu verdeutlichen? Welche Art der Sünde sorgt gewöhnlich für das härtere Herz? Warum ist das so? Erkläre.
5. Was ist dir an diesem Gleichnis wichtig geworden? Hast du dem Herrn dafür Dank gesagt? Tue es jetzt und zusammen in der Gemeinschaft in eurer Wachstumsgruppe.